

Niederschrift Nr.: **15.10.OB3** Gremium: **Ortsbeirat Ehringshausen** 10. Legislaturperiode

Datum: **Dienstag, 28.04.2015** Zeit: **19:35 - 20.30 Uhr** Ort: **DGH Ehringshausen**

Mitglieder Anwesende: : Rühl Günther, Becker Edwin, Müller Jörg, Lein Hubert, Harres Bernd, Scherer Luzia

Entsch.: : Sann Armin Unent.: -

Vom Gemeindevorstand:

Von der Gemeindevertretung:

Gäste: Ca. 2 Referenten: Volker Schäfer (Ortslandwirt)

Sitzungsleitung : Ortsvorsteher Günther Rühl Schriftführung: Jörg Müller

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr.	Betrifft	Bemerkungen	Aktenzeichen												
15.10.OB3.01.	<p>Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</p> <p>Günther Rühl begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Beschluss:</p> <table border="1" data-bbox="393 1006 1287 1107"><tr><td colspan="4">Ohne Beschluss</td></tr><tr><td>Dafür:</td><td>0</td><td>Dagegen:</td><td>0</td></tr><tr><td></td><td></td><td>Enthaltung:</td><td>0</td></tr></table>	Ohne Beschluss				Dafür:	0	Dagegen:	0			Enthaltung:	0		
Ohne Beschluss															
Dafür:	0	Dagegen:	0												
		Enthaltung:	0												
15.10.OB3.02.	<p>Überprüfung umgeackterter Feldwege</p> <p>Auf Grund eines Anschreibens der Gemeinde, sollte über diesen Punkt beraten werden, wie durch die Gemeinde im Bereich des Ortsteiles Ehringshausen vorgegangen werden soll.</p> <p>Es wurden eingehende Gespräche geführt und nach abschließender Bera-</p>														

k.A. – keine Anlagen
DS – Drucksache
TV – Tischvorlage

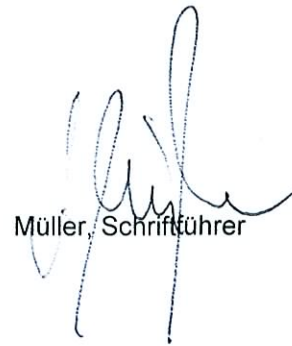
	<p>tung, wurde folgende Beschlussempfehlung abgefasst.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Ortsbeirat empfiehlt dem Gemeindevorstand, die Wiesen- und Feldwege, die derzeit in Bewirtschaftung sind, zu verpachten, sofern keine Einwände der Allgemeinheit bestehen. Die Jagdgenossenschaft/Jagdpächter sollten bei der Begutachtung beteiligt werden. Bei Änderung von Eigentumsverhältnissen und damit verbundenen Wiederherstellungsmaßnahmen der Wege, sind diese durch den Pächter zu tragen/wiederherzustellen. Die Randstreifen bei geteerten und geschotterten Feldwegen sind wieder herzustellen, auf die Einhaltung der Grenzen ist zu achten. Die Anlieger/Eigentümer sind hierüber schriftlich zu informieren.</p> <table border="1" data-bbox="400 570 1289 617"> <tr> <td>Dafür:</td> <td>6</td> <td>Dagegen:</td> <td>0</td> <td>Enthaltung:</td> <td>0</td> </tr> </table>	Dafür:	6	Dagegen:	0	Enthaltung:	0		
Dafür:	6	Dagegen:	0	Enthaltung:	0				
14.08.OB3.05.	<p>Verschiedenes</p> <p>Friedhofsangelegenheiten: Günther Rühl informierte die Anwesenden, dass er auf dem Friedhof nicht mehr gegen Unkraut spritzen darf, da er nicht im Besitz eines Spritzscheines ist.</p> <p>Brunnen am Lindenplatz: Die Stromleitung hierfür wurde erst vor Weihnachten gelegt. Noch offen sind die Punkte Pflege, Aufstellung und Stromkosten. Daher verbleibt der Brunnen weiterhin am DGH.</p> <p>Tag des Dorfes: Hier sollen folgende Arbeiten durchgeführt werden, streichen der Leichenhalle und des Backhauses, außen.</p>								

k.A. – keine Anlagen
DS – Drucksache
TV – Tischvorlage

Für das Protokoll:



Rühl, Ortsvorsteher



Müller, Schriftführer

Verteiler:	Datum:
Gemeindevorstand:	
Ältestenrat:	
Sitzungsgelder:	